

Übergabe im Industrie-Club (v. l.): **Dr. Michael Georg Dornia** (Präsident des Lions Clubs Düsseldorf-Hösel), **Dr. Klaus Germann** (Geschäftsführer des Industrie-Clubs) und **Margit Standke** (Kinderschutz Ambulanz EVK Düsseldorf).

RP-FOTO: GÖTTERT

Lions: Großzügige Spende im Jubiläumsjahr

(ckr) Grund zur Freude gab es gestern im Industrie-Club Düsseldorf: Der Präsident des Lions Clubs Düsseldorf-Hösel Dr. Michael Dornia überreichte zwei Schecks in Höhe von insgesamt 10 555 Euro an die Altstadt-Armenküche und die Ärztliche Kinderschutz-Ambulanz am Evangelischen Krankenhaus in Düsseldorf. Grund für die Spende war das 50-jährige Bestehen des Lions Clubs Düsseldorf-Hösel. "Ich freue mich außerordentlich, dass wir wieder zwei für die Region so wichtige soziale Einrichtungen unterstützen können", so Dornia. Pater Antonin von der Armenküche und Margit Standke, Diplom-Pädagogin und Therapeutin für Kinder und Jugendliche nahmen die Schecks, stellvertretend für ihre Einrichtung, entgegen. "Das Geld werden wir vor allem für therapeutisches Spielzeug verwenden", erklärte die Pädagogin der Kinderschutz-Ambulanz. Die Einrichtung des Evangelischen Krankenhauses, die in engem Kontakt zur Entbindungs- und Kinderstation steht, ist Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, die Opfer von körperlicher, seelischer oder sexueller Gewalt sind. Auch Erziehern, Lehrern und Eltern steht die Kinderschutz-Am-

bulanz mit ihrem erfahrenen Team aus Kinderpsychologen, Psychiatern und Pädagogen zur Seite. Für Eltern von "Schreibabys" oder Säuglingen, die zum Beispiel unter Schlaf- oder Essstörungen leiden, gibt es außerdem eine Babysprechstunde, "die immer mehr genutzt wird", sagt Standke (# 9193700). Rund 300 Bedürftige besuchen täglich die Armenküche, die sich ausnahmslos über Spenden finanziert. Damit sich die Gäste nicht als Almosenempfänger empfinden müssen, sind sie angehalten, sich mit 50 Cent pro Mahlzeit zu beteiligen. "Wer dazu nicht in der Lage ist, ist natürlich trotzdem bei uns willkommen", sagt Pater Antonin. Der Lions Club Düsseldorf-Hösel wurde am 18. November 1960 gegründet. Der damalige Präsident war Dr. Robert Oetker. Die Zielsetzung des Clubs ist die aktive Hilfe für ausgewählte Projekte. "Wir möchten sehen, wohin das Geld geht", sagt Professor Dr. Klaus Germann, Geschäftsführer des Industrie-Clubs Düsseldorf und Mitglied der Lions. Regelmäßige Kontakte pflegt der Club mit dem italienischen Lions Club "Treviso Host" und dem französischen "Bordeaux Doyen des Provins de France"